

SR Stadtwerke Remscheid GmbH  
Neuenkamper Straße 81-87  
42855 Remscheid

Vergabestelle

Vergabeverfahren nach	
<input type="checkbox"/> VOB/A (Deutschland)	<input type="checkbox"/> VOB/A (EU)
<input type="checkbox"/> VOL/A (Deutschland)	<input type="checkbox"/> VgV
<input type="checkbox"/> UVgO	<input checked="" type="checkbox"/> Sektorenverordnung
Vergabe-Nummer: EWR_IT-SR-FD-ITCS	
Vergabe-Nummer	
Vergabeart:	
National	EU
<input type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung	<input type="checkbox"/> Offenes Verfahren
<input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung	<input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren
<input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren	<input checked="" type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren
<input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe	<input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog
Angebotsfrist:	- wird nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs mitgeteilt -
	Datum und Uhrzeit des Einreichungszeitpunktes
Ausführungsfrist:	
Beginn:	Ende
01.04.2025	30.03.2026
Datum	Datum

## AUFFORDERUNG ZUR ABGABE EINES ANGEBOTES

**Vorhaben:** Beschaffung eines Fahr-, Umlauf- und Dienstplanungssystem sowie eines ITCS/EFM

Bezeichnung des Vorhabens

### Anlagen:

- 2020 Bewerbungsbedingungen
- 2030 Vorgaben zur Erstellung des Angebotes
- 2040 Wertungsschema
- 2041-2043 Informationen zur Teststellung
- 30xx Bewerbungsunterlagen und Nachweise des Bieters
- 40xx Angebotsunterlagen

- 1 Es ist beabsichtigt, den Auftrag zu vergeben im Namen und für Rechnung für
- die Vergabestelle selbst
  - Folgende:

.....  
Name des Auftraggebers (bei einem Rahmenvertrag der Auftraggeber)

- 2 Bei dem Auftrag handelt es sich
- um einen Rahmenvertrag, bei dem die konkreten Leistungen durch separat auf Basis dieses Rahmenvertrages abzuschließende Einzelverträge rechtsverbindlich vereinbart werden.
- 3 Auskünfte zu diesem Vergabeverfahren können wie folgt eingeholt werden
- per E-Mail E-Mail-Adresse:
  - über die Vergabepattform
  - siehe Verfahrenshinweise

- 4 Nicht beigefügte Vergabeunterlagen:

VOL/B

- 5 Die Vergabe nach Losen wird vorbehalten:
- nein
  - ja, Angebote können abgegeben werden für  ausschließlich für ein Los  für ein oder mehrere Lose

- 6 Nebenangebote sind
- nicht zugelassen.
  - zugelassen  bei Abgabe eines gültigen Hauptangebotes  auch ohne Abgabe eines gültigen Hauptangebotes

Sind Nebenangebote zugelassen, so darf vom Hauptangebot ausschließlich bezüglich der nachfolgend genannten Sachverhalte abgewichen werden:

- Von den Vertragsbedingungen darf im Nebenangebot abgewichen werden bezüglich

XXX

.....

- Von den im Lastenheft genannten Anforderungen darf, sofern keine zwingend zu erfüllenden Anforderungen betroffen sind, abgewichen werden bezüglich

XXX

.....

.....  
 Ein Nebenangebot darf ausschließlich

XXX  
.....

- 7 Bis zum Ablauf der Angebotsfrist können Angebote zurückgezogen werden.
- 8 Bis zum Ablauf der Binde- (Zuschlags-) frist ist der Bewerber/Bieter an sein Angebot gebunden. Falls er bis dahin keinen Auftrag erhalten hat, ist sein Angebot nicht berücksichtigt worden. Gegebenenfalls bestehende Auskunftspflichten der Vergabestelle bleiben hiervon unberührt.
- 9 Es gelten die Zahlungsbedingungen gemäß den Vertragsunterlagen.
- 10 Falls der Bewerber/Bieter bereit ist, die Leistungen zu übernehmen, füllt er das Angebotsschreiben inklusive Anlagen aus und reicht sein Angebot in elektronischer Form innerhalb der Angebotsfrist auf der Vergabeplattform gemäß § 126b BGB in Textform (elektronisch ohne Unterschrift) ein.
- 11 Die Vergabeunterlagen und die eventuell erhaltenen weiteren Unterlagen und Informationen dürfen nur zur Angebotserstellung für dieses Projekt verwendet werden.

Falls der Bewerber/Bieter nicht die Absicht hat, ein Angebot abzugeben, hat er alle elektronischen Vergabeunterlagen inklusive Kopien hiervon zu löschen. Papier-Ausdrucke sind zu vernichten oder unausgefüllt zurückzugeben.

Auch bei Ablehnung des Angebots sind die Vergabeunterlagen vertraulich zu behandeln und die mit ihnen befassten Mitarbeiter zur Verschwiegenheit zu verpflichten.

- 12 Nachprüfstelle:
- Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht oder
- Vergabekammer (§ 156 GWB)

Bezeichnung und Adresse der Nachprüfstelle:

Vergabekammer Rheinland  
Zeughausstraße 2-10  
50667 Köln

### 13 Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens:

Gem. § 160 Abs. 3 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134, Abs. 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewertung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.